Tankversenkung : schnell, präzis, einwandfrei

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme**

Band (Jahr): **30 (1973)**

Heft 11

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-782107

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

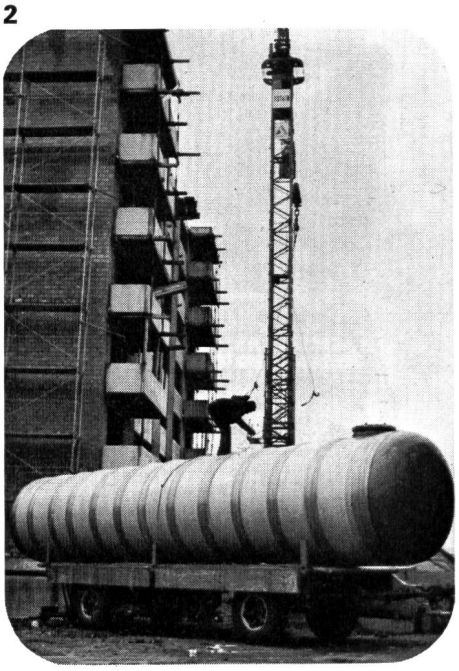
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

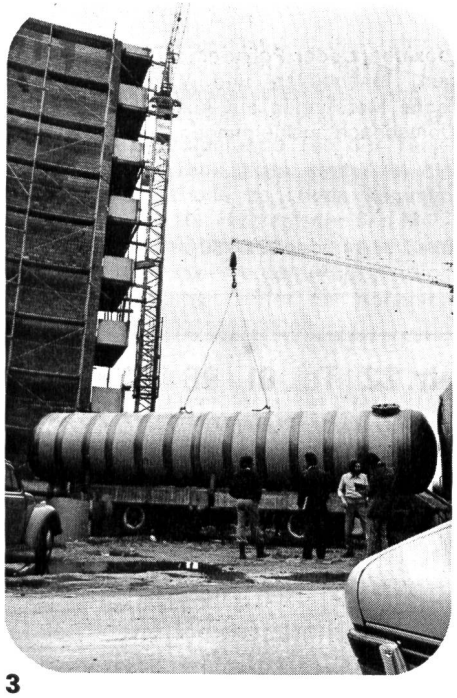
1

Tank-versenkung: Schnell, präzis, einwandfrei

2

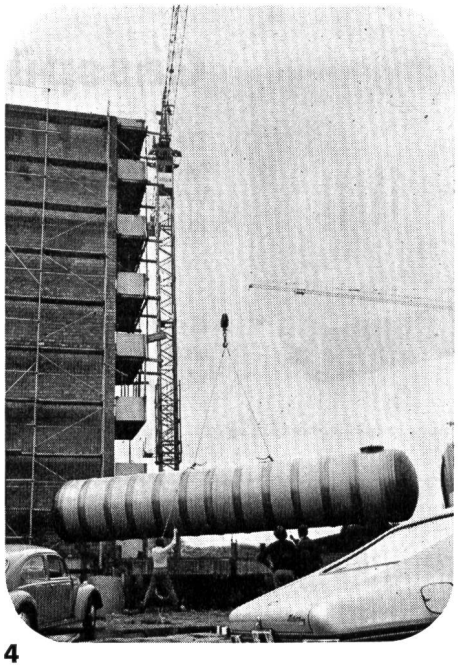


Das Eidgenössische Amt für Umweltschutz hat im Juni 1971 die Bewilligung erteilt, dass der MWB-Kunststoffheizöltank in den Gewässerschutzzonen B und C nach TTV direkt in die Erde verlegt werden darf. MWB-Heizöltanks aus glasfaserverstärktem Kunststoff, hergestellt von den Metallwerken Buchs AG, werden nach neuesten



3

Erkenntnissen auf einem modernen, 40 Tonnen schweren Wickelautomaten hergestellt. Mit diesem Fabrikationsverfahren wird eine bis heute unerreichte Stabilität des Kunststoffheizöltanks erzielt. Hinsichtlich mechanischer Festigkeit ist er allen übrigen Kunststoffen überlegen, und punkto spezifischer Zugfestigkeit werden sogar



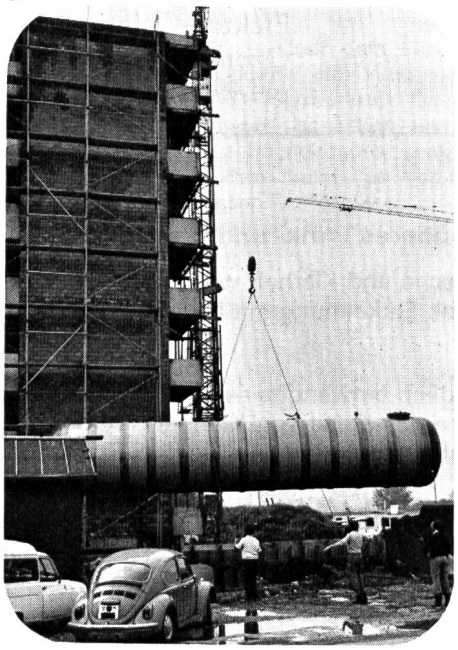
4

die entsprechenden Werte des bisher im Oeltankbau verwendeten Stahl 37 übertroffen. Den MWB-Kunststofftank gibt es heute von 4000 bis 30 000 Liter Nenninhalt.
Jeder MWB-Heizöltank wird schon während der Fabrikation permanenten, strengen Kontrollen unterzogen. Festigkeit sowie die chemischen Eigenschaften des Materials werden laufend überwacht. Die hohe Qualität des glasfaserverstärkten Kunststoffs und die gewissenhaften Schlussprüfungen machen diesen Heizöltank sicher.

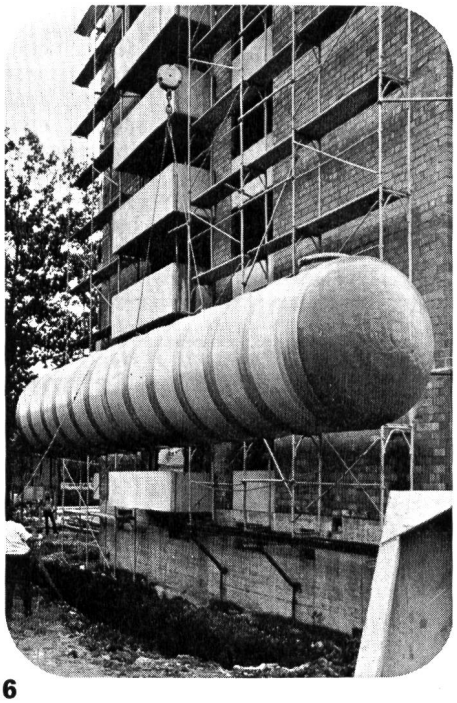
Die Versenkung

Geliefert von der Hoval Herzog AG (Feldmeilen, Basel, Bern, Lausanne und Lugano) wurde kürzlich ein 30 000-l-Tank in Solothurn versenkt. Diese Tankanlage stellt gleichzeitig die derzeit grösste im Kanton dar. Die schnelle und präzise Verlegung hat uns Anlass zu einigen Bildern gegeben. Nach dem Vorfahren des Transporters (Abb. 1) und dem sorgfältigen Einschwen-

5



ken vor die für den Tank vorgesehene Grube (Abb. 2), werden die Halteseile des Krans an den dafür bestimmten Halterungen angebracht (Abb. 3) und der Tank vorsichtig in die Höhe gehoben (Abb. 4). Mit Kommandos wird der Kranführer, dem die Sicht durch den vorstehenden Häuserblock verdeckt ist, zum exakten Ein-



6

schwenken auf die Grube angewiesen (Abb. 5), bevor der Tank langsam abgesenkt werden kann (Abb. 6 und 7). Nach einem ersten «Andrücken» des Tanks in der Grube wird er nochmals angehoben, damit die Arbeiter den überflüssigen Sand wegschaufeln können, da nur durch die korrekte Anpassung des Sandbettes das naht-

Sicherheit
zu einem äusserst
vernünftigen Preis!

Gasspürgerät LS 2000

Erkennen von Gas-Luft-Gemischen und explosiblen Dämpfen, bevor es gefährlich wird!
Mit dem LS 2000 werden einwandfrei aufgespürt: Wasserstoff, Kohlenmonoxid, Alkohole, Azetylen, flüchtige Oele, Methan, Äthan, Propan, Butan.

Beratung
und Verkauf
digitron trading
Veresiusstrasse 13 2501 Biel Telefon 032 3 76 16

GALVOMAG

TANKSCHUTZ

Wir führen sämtliche Arbeiten aus, welche für die Sicherheit Ihrer Tankanlage notwendig sind.

Tankrevisionen, Tankbeschichtungen (Epoxidharz oder Polyurethan), Tankreparaturen, elektronische Abfüllsicherungen, Innenhüllen und Vakuumgeräte, Tankversetzungen (Neuanlagen), elektrische Messungen auf Aussenkorrosion, kathodische Korrosionsschutzanlagen, Domschachtauskleidungen.

GALVOMAG AG

Sumatrastrasse 5, 8006 Zürich, Telefon 01 47 63 14 oder 32 54 50

Schwimmbäder 8180 Bülach Schaffhauserstr. 22 Tel. 01 / 96 43 17

Centro AG

Jet-Stream Gegenstrom- und Massageanlage

Anschwemmfilter
Aktivkohlefilter
Drucksandfilter

Chlorgasanlagen
Chlordioxydanlagen
Elektro-Chloranlagen
Ozonisierungsanlagen
pH-Regelanlagen

Schwimmbadzubehör
höhenverstellbare
Beckenzwischenböden

- Vollautomatisch und problemlos
- Geringste Stromkosten
- Praktisch keine Wartung, völlig immissionsfrei

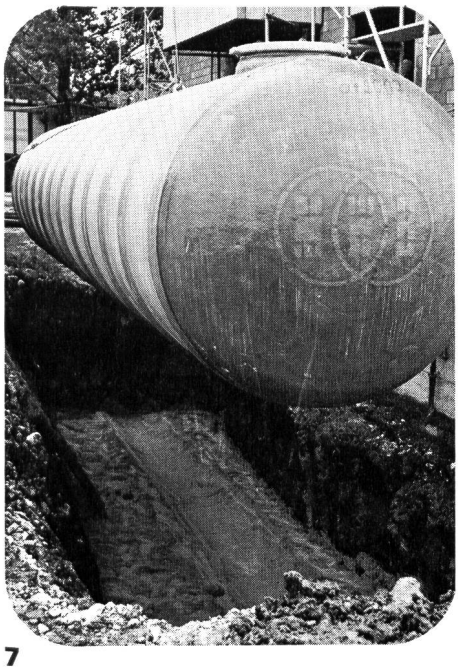
Sauberes Trink- und Badewasser ohne Chemiegeruch in Hallenbädern

Frische und Klarheit wie in Gebirgsflüssen und -seen, vollkommen geruchlos dank Entkeimung mit Ultraviolett-Strahlen.

Endlich einwandfreies Trinkwasser und appetitliches Baden dank dem Steriwas-Gerät von Knechtle, Teufen. In bestehende und neue Anlagen einbaubar. Verlangen Sie den Gratisprospekt.

KNECHTLE AG, Schwimmbäder und Saunas
9053 Teufen, Tel. 071 - 33 39 34, 33 39 35
Verkaufsbüro Stäfa/ZH Tel. 01 - 74 51 85

KNECHTLE AG



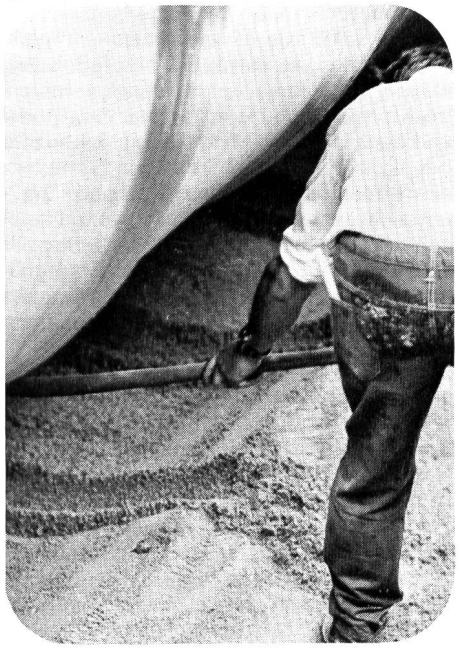
7

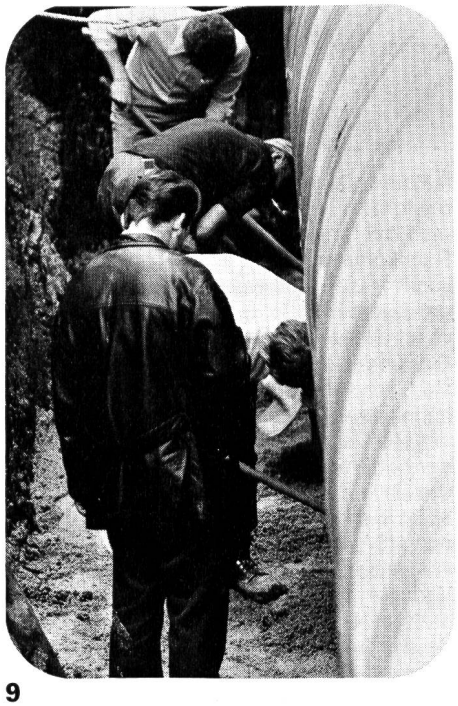
lose Aufliegen des Tanks und dadurch die Befahrung der zugedeckten Grube mit zehn Tonnen gewährleistet sind (Abb. 8 und 9). Anschliessend folgt der wohl am präzisesten auszuführende Teil der Tankverlegung: Der Tank muss wieder an die genau gleiche Stelle zu liegen kommen wie zuvor (Abb. 10). Hier entscheiden Millimeter. Erst dann kann der Standort als endgültig betrachtet werden (Abb. 11), und die Verantwortlichen dürfen der Abnahme mit Zuversicht entgegensehen.

Das Leckschutzgerät

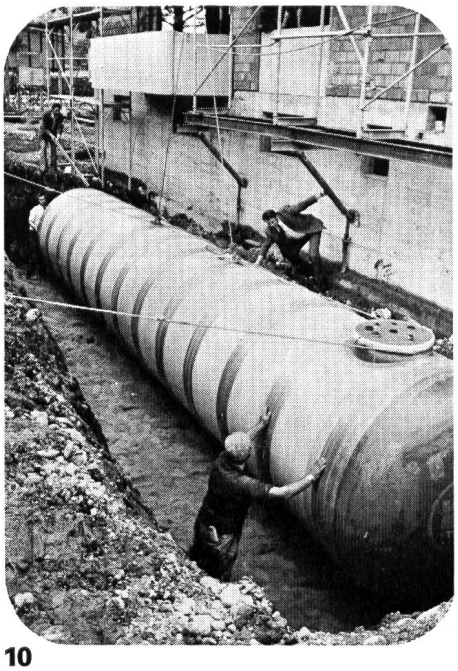
In Anbetracht dessen, dass ein Liter Heizöl bis zu einer Million Liter Trinkwasser ungeniessbar machen kann, wirkt sich ein Oelunfall auf den Hausbesitzer katastrophal aus, trägt er doch die Verantwortung für diese Umweltschäden. So kommt auch der Wahl des Leckschutzgeräts keine geringe Bedeutung zu, kann doch auch eine noch so sorgfältige, präzise und fachgerechte Versenkung unter Umständen zu einem Leck führen, oder durch ein Versagen bei auch nur dem kleinsten Detail in der Versenkung kann der Tank eine Gefahr darstellen. Ein Leckschutzgerät, das immer mehr von sich reden macht, ist das Neo-Vac-Leckschutzgerät, dessen Funktionsweise denkbar einfach ist. Das im Leckanzeige- und Sicherungsgerät befindliche Pumpenaggregat erzeugt über dem Flüssigkeitsspiegel im Oeltank ein Vakuum, das grösser ist als die Schwerkraft. Das Heizöl wird dadurch zurückgehalten und kann auch durch ein entstehendes Leck nicht ausfliessen. Zudem bietet das Neo-Vac-System den grossen Vorteil, dass die Oelleitungen zum Brenner wie auch die Oelpumpe selbst gegen Oelverlust voll geschützt sind. In jedem Gerät ist als zusätzliche Sicherung eine akustische und optische Alarmanlage eingebaut. NeoVac-Leckschutzgeräte sind vom Eidgenössischen Amt für Umweltschutz im Sinne von Artikel 64 der Technischen Tankvorschriften (TTV) zugelassen (EAGS-Nr. 08.01.72). Summa summarum kann gesagt werden, dass die einwandfreie Versenkung des Tanks für dessen Sicherheit bürgt, dass aber auch die Wahl des Leckschutzgeräts von mindestens ebenso grosser Bedeutung sein kann.

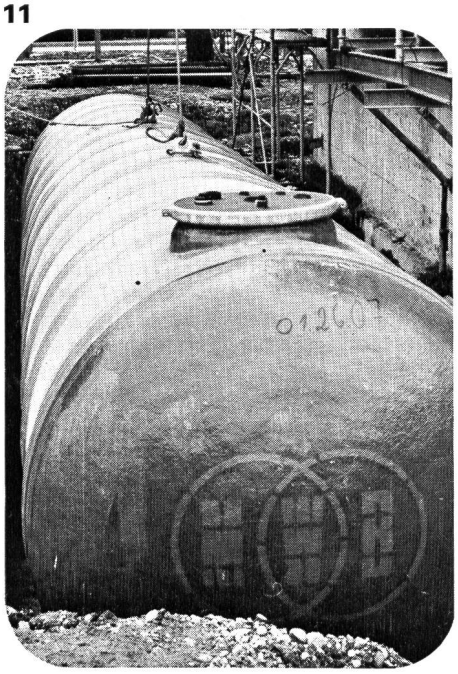
8





9



10

11